



USBEKISTAN & TADSCHIKISTAN - MOSCHEEN, MINARETTE & BERGWELTEN

Ort: Tadschikistan, Usbekistan

Reisedauer: 17 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 14

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Gruppenreise

Kultur und Natur pur! – Einiges erwartet Sie auf einer faszinierenden Reise in zwei wunderbare Länder Zentralasiens. Entdecken Sie das Land an der Seidenstraße – Usbekistan beeindruckt mit seinen historischen Städten und der einmaligen Schönheit der orientalischen Architektur nicht nur in den Oasenstädten Chiwa und Buchara, sondern vor allem in dem ehemaligen Handels- und Kulturzentrum Samarkand. Die wuseligen Basare verführen zum Kauf einheimischer Produkte und Sie lassen sich von den Werken der Teppichknüpfer und Töpfer beeindrucken. In lokalen Teehäusern können Sie das heiße Nationalgetränk genießen. Bei der Übernachtung in einer traditionellen Jurte und dem Besuch herzlicher einheimischer Familien lernen Sie mehr über das Leben der beiden Länder. Eine Wanderung durch das touristisch noch relativ unberührte Fan-

Hochgebirge führt Sie nach Tadschikistan. Besichtigen Sie mit Duschanbe die wohl schönste Hauptstadt Zentralasiens – umrahmt von Bergen und mit neoklassischen Gebäuden gezielte Straßen – und mit Istarawschan die älteste Stadt Tadschikistans! Tauchen Sie ein in ein blau-türkisenes Farbenmeer der Medresen, in eine Welt von bedeutenden Moscheen und grazilen Minaretten, in ein Märchen aus Tausendundeiner Nacht.

Inklusivleistungen

- Economy-Flüge Frankfurt – Taschkent, Taschkent – Urgentsch & Taschkent – Frankfurt
- 12 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels und nationalen Gasthäusern, 1 x Übernachtung in Jurten und 2 x Übernachtung im einfachen Homestay (3-6 Personen pro Jurte / Raum), 1 x im einfachen Guesthouse mit geteiltem Bad
- Verpflegung: 16 x Frühstück (F), 5 x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M), 10 x Abendessen (A)
- Rundreise wie beschrieben in Fahrzeugen mit Klimaanlage (Usbekistan), Fahrten in das Jurtencamp je nach Jahreszeit evtl. mit Jeeps, in Tadschikistans Bergen mit Allrad-Fahrzeug
- Ausflüge, Besichtigungen inkl. Eintrittsfeldern und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- Deutschsprechende Reiseleitung (je ein Reiseleiter in Usbekistan und einer in Tadschikistan)
- 100% CO2-Kompensation für Flüge & Landprogramm durch Ausgleichszahlung an atmosfair

Zusatzleistungen

Rail & Fly - Zugticket	75€
Einzelzimmer-Zuschlag	260€

Reiseverlauf

1. Flug Von Frankfurt Nach Taschkent

Von Frankfurt aus fliegen wir voraussichtlich am frühen Mittag nach Taschkent. Bei unserer Ankunft am Abend werden wir bereits erwartet und es erfolgt der Transfer zum Hotel. Übernachtung in Taschkent.

2. Hauptstadt Taschkent Entdecken –Chiwa

Taschkent, die Hauptstadt von Usbekistan mit ihren Alleen und vielen Bäumen erwartet uns mit einer interessanten Mixtur aus modernen Gebäuden, traditionellen Häusern und islamischen Moscheen. Das sowjetische Erbe ist an vielen Stellen noch deutlich zu spüren. Hier beginnt unsere Usbekistan-Reise. Bei einer Besichtigungstour lernen wir die kulturellen Highlights der Stadt kennen und können bei einer Fahrt mit der U-Bahn über die faszinierende Architektur "unter Tage" staunen. In einer Bäckerei werden wir zuschauen, wie das traditionelle Brot gebacken wird. Am späten Nachmittag geht es dann zum Flughafen und wir fliegen nach Urgentsch, von wo wir ins nahe gelegene Chiwa fahren. Übernachtung in Chiwa.

3. Oasenstadt Chiwa

Chiwa, UNESCO Weltkulturerbe! Am Morgen starten wir zu einer Besichtigungstour zu Fuß durch die gemächliche Oasenstadt, deren Anfänge bereits ins 8.

Jh. zurückreichen. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein! Bei unseren Besichtigungen tauchen wir in das orientalische Leben ein und besuchen Moscheen und Medresen. In den schmalen Gassen des Itschan Kale mit seinen Lehmhäusern, beim Anblick des Kalta Minor – des “kleinen Minarets” mit seinen türkisfarbenen Kacheln, offenbart sich uns die Schönheit der Altstadt. Das Mittagessen nehmen wir bei einer usbekischen Familie ein – freuen Sie sich auf die Herzlichkeit der Bewohner von Chiwa. Am Abend geht es dann zu einem ganz besonderen Dinner in den Toza Bog Palast. Übernachtung in Chiwa.

4. Vorbei An Wüstenforts Nach Buchara

Heute verlassen wir die Oase Chiwa und besuchen auf staubigen Wegen die Ruinenstätte von Ayaz-Kale. Ein Aufstieg auf sandigem Pfad führt uns zu den Überresten einer einst gewaltigen Festung aus dem 1. Jahrhundert. Vom Hügel bietet sich ein fantastischer Blick über die Wüste und Steppe. Auch Toprak Kale, ein Fort, Tempelkomplex und ehemalige Stadt des khorasmischen Reiches aus dem 1.– 5. Jahrhundert wird von uns besucht. Im Anschluss führt eine längere Fahrt durch die steppenähnliche Landschaft der „roten“ Wüste Kisilkum nach Buchara. Übernachtung in Buchara.

5. Moscheen, Mausoleen & Medresen In Buchara

Heute stehen die Höhepunkte der bald 2000 Jahre alten Handelsstadt Buchara auf dem Programm, deren Altstadt sich in den letzten zwei Jahrhunderten nicht sonderlich verändert hat. Nicht nur die Sehenswürdigkeiten um den Teich Labi e-Haus werden Ihnen den Reiz der Stadt vermitteln, sondern u.a. auch die alte mächtige Festung Ark, die Medrese Ulughbek, das Mausoleum der Samaniden und das Minarett Kalan. Das Abendessen genießen wir in einem lokalen Haus und wir lernen wie man "Plow" zubereitet, das Nationalgericht. Übernachtung in Buchara.

6. Buchara / Chor Bakr Und Sommerpalast

Außerhalb von Buchara besichtigen wir heute Chor Bakr, die „Stadt der Mausoleen“ aus dem 16. Jhd. sowie den Sommerpalast des letzten regierenden Emirs, der hier mit seinem Harem verweilte. Am Ort, wo angeblich „Mond und Sterne einander begegnen“! Zurück in Buchara dürfen wir auf eine orientalische Überraschung gespannt sein! Am Nachmittag bleibt Zeit für eigene Erkundungen. Gehen Sie auf Schnäppchenjagd in den kühlen überkuppelten Basaren, besuchen eines der Teehäuser oder schauen Sie den alten Männern beim Schachspielen im Schatten der uralten Maulbeerbäume am Teich Labi e-Haus zu. Wer mag, kann sich am Nachmittag in einem typischen Hamam mit einem Bad und einer Massage verwöhnen (optional). Übernachtung in Buchara.

7. Über Nurata Ins Jurtencamp

Nach diesem Einblick in die alten Städte Usbekistans beginnt nun heute unser Abenteuer in der Wüste. Von Buchara fahren wir über Nurata - hier ist eine

Ruinenfestung Alexander des Großen zu sehen - in das Dorf Yangikazgan. Hier tauschen wir das Fahrzeug (je nach Jahreszeit und Wegbeschaffenheit) evtl. gegen einen Jeep ein und fahren weiter zu unserem Jurtencamp. Dort angekommen können Sie sich - wer möchte - auf dem Rücken eines Kamels durch die Steppe tragen lassen. Nach dem Abendessen können wir vielleicht am Lagerfeuer dem Klang von alten Kazak-Liedern lauschen, bevor wir in unseren traditionellen Filzjurten in den Schlaf fallen. Übernachtung in einer Jurte.

8. Picknick Am Aydarkul-See – Samarkand

Morgens werden wir abgeholt und fahren zum Aydarkul-See, wo wir uns kurz bei einem Bad abkühlen können. Nach einem Picknick am Ufer des Sees führt die Weiterfahrt durch hügelige Landschaft entlang kleiner Dörfer nach Samarkand, einst die bedeutendste Kultur- und Handelsstadt in Mittelasien. Samarkand, welches nicht umsonst als Juwel Zentralasiens bezeichnet wird und dessen Name sofort romantische Bilder der Seidenstraße wachruft, zeigt sich uns von seiner schönsten Seite am Registanplatz – ein Ensemble von majestätischen Medresen. Übernachtung in Samarkand.

9. Märchenhafte Seidenstraße In Samarkand

Heute wollen wir uns auf eine ausführliche Stadtbesichtigung begeben. Wir besuchen das Mausoleum des Herrschers Timur mit seinem überaus reich geschmückten Innenraum und den Registanplatz – von den drei Medresen Ulughbek, Schir-Dar und Tella-Kari kunstvoll eingerahmt. Für die wissenschaftliche Bedeutung, die einst von Samarkand weit nach ganz Asien hinausging, spricht das Observatorium des damaligen Astronomen Ulughbek, dessen Beobachtungen heutzutage immer noch die Fachleute verblüffen. In der Nähe liegt die Totenstadt Schah-e-Sinde mit einer Vielzahl von Mausoleen aus verschiedenen Jahrhunderten. Die Nekropole fasziniert mit schmalen Gassen, in denen sich die Mausoleen in leuchtend blau-grünen Farben reihen. Auch der Besuch eines Museums für Wein steht auf dem Programm mit einer kleinen Probe - hätten Sie gedacht, dass der Wein aus Samarkand sogar preisgekrönt ist!? Zum Abendessen probieren wir dann traditionelle Gerichte in einem einheimischen Haus. Übernachtung in Samarkand.

10. Samarkand – Sachrisabs –Boysun

Unsere Usbekistan-Reise führt uns heute nach Sachrisabs, Geburtsstadt Timurs. Obwohl Ruinen, beeindruckt noch heute die Überreste des alten Ak-Sarai-Palastes mit seinen hoch aufragenden Pylonen und weitere berühmte Monumente aus dem 14. und 15. Jahrhundert. Bei einem Bummel über den farbenfrohen Markt können wir nicht nur die Fülle der Waren, sondern auch die Freundlichkeit der Bewohner des Städtchens bestaunen. Dann erreichen wir in den kleinen Ort Boysun, der landschaftlich reizvoll, umgeben von bis zu 3.000 Meter hohem Gebirge, in

einem Tal liegt – hier tauchen wir in das traditionelle, ländliche Leben ein. Die Häuser sind bunt geschmückt mit bestickten Decken und Teppichen. In den Höfen befinden sich die traditionellen "Tandir". Am Abend wollen wir in diesen traditionellen Tonöfen gemeinsam das wunderbar duftende Fladenbrot backen. Wir übernachten in einem kleinen lokalen Gästehaus in Boysun.

11. Boysun – Duschanbe / Tadschikistan

Wir erreichen das faszinierende Nachbarland Tadschikistan! Die Überlandfahrt bringt uns in die tadschikische Hauptstadt Duschanbe, die als die schönste Hauptstadt Zentralasiens gilt. Übernachtung in Duschanbe.

12. Bergwelt Am Iskanderkul-See / Dorf Saritag

Wir beginnen den Tag mit einer Stadtbesichtigung der tadschikischen Hauptstadt und besuchen unter anderem einen Bazar, das Nationalmuseum und die größte antike Buddha-Statue Zentralasiens. Dann geht es weiter in die Bergwelt Tadschikistans! Nach Duschanbe gewinnt die Landschaftsszenerie an Dramatik und unsere Reise führt uns in die Fan Mountains zum Bergsee Iskanderkul - ein wunderschöner türkisfarbener Bergsee, an dem wir eine Pause am Ufer des Sees einlegen. Nicht weit von hier liegt das kleine Dorf Saritag, in dem wir heute bei einer lokalen Familie unterkommen und die tadschikische Gastfreundschaft kennenlernen. Abendessen und Übernachtung im Homestay.

13. Wanderung In Den Fan Mountains

Heute heißt es aktiv werden. Die Tageswanderung führt uns durch die eindrucksvolle Kulisse der Fan Mountains. Es geht an einer Schlucht vorbei und entlang des Karakul-Flusses, in den hier viele kleine Bäche münden. Wunderbare Blicke auf die tadschikische Bergwelt erwarten uns – eine einmalige Szenerie! Übernachtung im Homestay.

14. Bergpässe, Wasserfälle & 2.500 Jahre Altes Istarawschan

Weiter geht es auf abenteuerlichen Gebirgsstraßen nach Istarawschan. Grandiose Bergpässe, Gebirgsflüsse inmitten schroffer Felslandschaft, Lehmhäuser unter leuchtend blauen Himmel begleiten uns als Eindrücke auf dem beschwerlichen Weg. Eine Pause legen wir am Wasserfall "Fan Niagara" ein, der aus einem See 40 Meter in die Tiefe rauscht. Ziel ist heute die älteste Stadt des Landes (rund 2.500 Jahre)! Istarawschan wurde einst von Alexander dem Großen gegründet. Wir besuchen u.a. Mug Teppe, wo einst ein gigantisches Fort stand und die blauschillernde Medrese Kuk Gumbaz / Abdullatif Sultan aus dem 15. Jahrhundert. Übernachtung in Istarawschan.

15. Istarawschan & Chudschand (Khujand)

Am Morgen bleibt vielleicht noch ein wenig Zeit, um den großen Basar von Istarawschan zu besuchen, bevor wir uns weiter auf den Weg in das nahe Chudschand machen. Nach der Ankunft unternehmen wir eine Besichtigungstour von Chudschand, zweitgrößte Stadt des Landes am Ufer des Syr Darja Flusses gelegen. Einst hatte die Stadt auf der in die Mittelmeerländer führenden Seidenstraße eine große

strategische Bedeutung. Heutzutage ist die Gebirgshauptstadt Zentrum des wirtschaftlich reichsten Teil des Landes. Sie besichtigen u.a. das Historische Museum, welches in einer Zitadelle beheimatet ist, und den lebhaften Basar, eine eigentümlich anmutende große Halle aus dem Jahre 1954. Hier spürt man die russische Vergangenheit des Landes. Übernachtung in Chudschand.

16. Chudschand – Taschkent / Usbekistan

Am Morgen heißt es Abschied nehmen von Tadschikistan und wir werden zur Grenzstation Oybek gebracht, wo unser usbekischer Guide uns erwartet. Es erfolgt die Weiterfahrt nach Taschkent. Der Rest des Tages bleibt Zeit für letzte eigene Erkundungen. Kaufen Sie noch letzte Souvenirs, bevor wir am Abend ein Abschiedsabend in einem einheimischen Restaurant genießen, bei dem das Nationalgericht Plow sicherlich nicht fehlen darf. Übernachtung in Taschkent.

17. Flug Von Taschkent Nach Frankfurt

Am frühen Morgen erfolgt der Transfer zum Flughafen und der Abflug nach Frankfurt. Ankunft voraussichtlich am Vormittag in Frankfurt.

Termin	Preis
--------	-------

Leistungen

- Economy-Flüge Frankfurt – Taschkent, Taschkent – Urgentsch & Taschkent – Frankfurt
- 12 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels und nationalen Gasthäusern, 1 x Übernachtung in Jurten und 2 x Übernachtung im einfachen Homestay (3-6 Personen pro Jurte / Raum), 1 x im einfachen Guesthouse mit geteiltem Bad
- Verpflegung: 16 x Frühstück (F), 5 x Mittagessen oder Picknick-Lunch (M), 10 x Abendessen (A)
- Rundreise wie beschrieben in Fahrzeugen mit Klimaanlage (Usbekistan), Fahrten in das Jurtencamp je nach Jahreszeit evtl. mit Jeeps, in Tadschikistans Bergen mit Allrad-Fahrzeug
- Ausflüge, Besichtigungen inkl. Eintrittsfeldern und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben
- Deutschsprechende Reiseleitung (je ein Reiseleiter in Usbekistan und einer in Tadschikistan)
- 100% CO2-Kompensation für Flüge & Landprogramm durch Ausgleichszahlung an atmosfair

Keine Leistungen

- Visagebühren Usbekistan & Tadschikistan (z.Zt. EUR 90,- und 35,-, Bearbeitung und Rückversand durch Visa-Service ca. EUR 60,- (Änderungen vorbehalten!))
- Reiseversicherungen

Zusatzinfos

- Taschkent: antike Plätze & moderne Bauten
- In tausendundeine Nacht eintauchen
- Mit Kamelen ins Abenteuer Wüste
- Meisterwerke islamischer Architektur besuchen

-
- Atemberaubende Aussichten in den Fan-Bergen
 - Plow selbst kochen – ein leckeres Vergnügen!

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Rail & Fly - Zugticket 75 €/Person

Einzelzimmer-Zuschlag 260 €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

- Rundlum Sorglos-Schutz
- Reiserücktritt-Versicherung
- Reisekranken-Versicherung

Ich möchte nur Infos zu den Versicherungen

